

Folio	Datum	Kurztext
001	24. 1. 1707	Moßingmaÿrische erst Gerhabschafts Raittung heunt dâto wierdet weÿland Michaeln Schaubgergers am Moßinghof , noch im Leben unnd Elisabeth seiner verstorbenen ersten Ehwürthin selig ehelich erzeugt unnd hinterlassenen elterer Sohn namens Balthasar am Moßinghof anerstorben und annoch daselbst anliegendes mütterliches Erbguet durch seine von obrigkeitwegen hierÿber gesezten Gerhaben Thoma Schermaÿr am untern Pühringer Guett ordentlich verraitt und hat sich diese Pupillen Erbschaft befunden wie folgt ...
003	15. 5. 1707	Ingleichen ist auch unter heuntigen Dâto des anderten vogtbahren jung Moßingmaÿrischen Sohn namens Hanß Schaubgergers mütterliches am Moßinghof anerstorbenes anliegendes Erbguet durch vorernent seines Gerhaben Thoman Schermaÿr am untern Pühringer Guett verraitt und befunden worden wie folgt ...
005	29. 3. 1707	Widermanische Schluß Gerhabschafts Raittung heunt dâto verraitt sich Michael Schaubberger am Moßinghof alß ÿber weÿland Hannßen Widermans , gewesten Würths alhier und Barbara seiner Ehwürthin, beede selig hinterlassener eheleiblicher Sohn Christophen, so sich schon in die 41 Jahr lang unwissent todt oder lebendig als ein Peckhen Junger ausser Lands befindet, obrigkeitlich gestelter Gerhaber mit Hansen Weegschaidler , Würth alhier wegen besagt seines Pfleg Sohn auf der Hoftafern alhier anerstorb und annoch alda zu 2x Interesse anliegenden vätter- und mütterliches Erbguet, welches laut Waisenbuch beÿ erster Rechnung biß 29. Märtÿ 1704 an Capital und Interesse richtig gewest ist 65fl. 30x ...
007	29. 3. 1707	ebenfahls ist auch unter heuntigen Dâto durch vorernanten Gerhaben Michaeln Schaubberger über über den Widermanischen Sohn, in die 41 Jahr unwissent wo, todt oder lebendig sich ausser Landts befindlichen zweÿen Töchter namens Catharina und Christina auf der Tafern alhier anerstorben und annoch alda zu suchen habentes mütterliches Erbguet, die Schluß Gerhabschafts Rechnung ordentlich gepflogen und anbeÿ befunden worden, daß deren Hauptguett sambt allen verfallenen Interesse laut Waisenbuch beÿ jüngster Verrechnung biß 29. Märtÿ 1704 ganz richtig gewest ist 74fl. 30x ...
009	29. 3. 1707	Widermanische Erbschafts Verhandlung und Abthailung demnach Hannßen Widermans , gewesten Würth und Peckhens alhir und Barbara seine Ehwürthin selig hinterlassene dreÿ eheleibliche Khindter namens Christoph Widerman alß ein Peckhen Jung nach Aussag alt wahrhafter Gezeugen Sohn in die 41, dan seine Schwestern Catharina und Christina Widerman, unwissent wo, todt oder lebendig außer Landts wohnhaft und vermuttlich schon lengst mit Todt abgangen sein, alß ist deren auf der Tafern alhier unter hießig Herrschaft anerstorbenes und heunt dâto zuer Canzleÿ erlegt vätter- und mütterliches Erbguet nsch Versessung 32igsten Fahljahr landtsbreuchigermassen zuer Todtfahls Verhandlung gezogen unnd dero engsten Erben verthailt worden wie folgt ...
013	29. 3. 1707	Widermanische Erb- und Gerhabschafts Quittung Maria Elisabeth Schrofstötterin, Adam Schrofstötter , Huefaschmidts alhier Ehwürthin und ihre Erben quittieren heunt dâto unter grundobrigkeitlicher Fertigung Michaeln Schaubberger am Moßinghof alß ÿber weÿland Hannßen Widermans , gewesten Würth und Peckhen alhier unnd Barbara seiner Ehwürthin, nunmehr beede seeligen hinterlassene dreÿ eheleiblichen Khindter namens Christoph, Catharina und Christina, so sich schon etlich hin dreÿssig Jahr, unwissent wo todt oder lebendig ausser Landts befinden, obrigkeitlich bestellt gewesten Gerhaben umb diejenige Ain Hundert Sieben und Zwainzig Gulden Acht und Vierzig Kreuzer vetter- und maÿmbisch freÿmüssig erhaltene Erbschaft, welche besagte Schmidtin alß einer negst gesippten Erbin und der dreÿ obernannten Widmanischen Khindter eheleibliche Schwester Maria Schiferin selig hinterlassene Tochter nach deren 32 jährigen ausser Landts sein ...
015	29. 3. 1707	Ober Pühringerische Gerhabschafts Raittung heunt dâto verraitt sich Michael Schaubberger am Moßinghof alß ÿber weÿland Wolfen Grabmers am obern Pühra und Barbara seine Ehwürthin, beede selig hinterlassener eheleiblicher Sohn Andre, Wöberhandtwerkhs, welcher sich schon 26 Jahr, unwissent todt oder lebendig ausser Lands befindet, obrigkeitlich verordneter Gerhaber, mit Simon Stiglern am Puechgraben wegen seines Pflegsohn daselbst zu 2x Interesse anliegenden vätterlichen Erbguetts, welches laut Waisenbuech folio 153 biß 29. Märtÿ 1704 beÿ jüngster Verrechnung an Capital unnd allen verfallenen Interesse ganz richtig gewesen ist 73fl. 30x ...

Folio	Datum	Kurztext
017	31. 3. 1707	Pichlerische letzte Gerhabschaftliche Raittung demnach weÿland Jacoben Khoglers selig am Pichl beÿ der Moßing und Barbara seine noch im Leben verhandene Ehwürthin ehelich hinterlassener elterer Sohn namens Balthasar sich neulich verehelichet, alß ist heunt dätö dessen am Pichl zu suchen habendes vätterliches Erbguett durch seine von Obrigkeits wegen hierÿber gesezten Gerhaben Simon Stigler am Puechgraber Guett, zum lezten Mall gerhablich verraitt unnd befunden worden, daß solches den 31. Märty 1705 beÿ der zum erstenmall vogenombenen Gerhabschafts Rechnung an Hautb Guett unnd Interesse ganz richtig gewesen ist 42fl. 30x ...
019	31. 3. 1707	Pichlerische Erbschafts Erheb und Quittung Balthasar Khogler , derzeit Inwohner beÿ dem Klein Edter unter dem Gottshauß Böhamberg, quittiert für sich und seine Ehwürthin und deren Erben heunt dätö unter Grundt Obrigkeitlicher Fertigung seines von obrigkeits wegen biß anhero gehabten Gerhaben Simon Stigler am Puechgraben oder ? seines Stiefvattern am Pichl in der Mosing, Barbara sein Ehwürthin unnd deren Erben umb diejenige Vier und Vierzig Gulden vätterliche Erbs Portion, welche ihme den 3. Januarÿ 1701 auf absterben seines gewest eheleiblichen Vatter Jarob sage Hanß Khoglers am Pichl in der Mosing seeligen vermög Prothocol folio 397 am Pichl zum vätterlichen Erbguett anerstorben – laut heuntiger lezten Gerhabschafts Rechnung an verfallenen Interesse zu dieser Summa anerwachsen unnd heunt dätö par und richtig zuhanden gestellt worden, womit selbiger auf ewig zufrieden ist ...
021	3. 4. 1707	Haalhoferische Gerhabschafts Raittung über weÿland Hannßen Hofers am Hallerhofer Guett unnd Barbara seiner Ehwürthin, beede selig hinterlassen und annoch ledig verhandenen zweÿ eheleiblichen Khindter Thomas und Maria am Hallerhof anerstorbenen und annoch alda zu 2x Interesse anligente müetterlichen Erbschaft von ihren Gerhaben Simon Strohofer am obern Reith gepflogen und besundet sich das deren Hauptguett beÿ erster Rechnung biß 3. April 1704 laut Waisenbuech an Cäpital und Interesse ganz richtig gewesen ist 42fl. 45x ...
023	8. 4. 1707	Razbergerische Gerhabschafts Raittung über weÿland Geörgen Weÿdingers an dem Razberger Guett und Agatha seine Ehwürthin, beede selig hinterlassene unnd annoch ledig verhandene eheleibliche Tochter Maria, am Razberg anerstorbenes und am Hallerhof zu 2x Interesse anliegendes vätter- und müetterlichen Erbguett von dem Gerhaben Thoma Schermaÿr am untern Pühringer Guett gepflogen, worbeÿ sich dann befunden, daß deren Hauptguett an Capital unnd Interesse beÿ erster Rechnung bis 8. April 1704 laut Waisenbuech richtig gewest ist 12fl. 15x ...
024	8. 4. 1707	Alt Mosingmaÿrische Gerhabschafts Raittung welche der erbahre Mathias Grabmer am Pichl beÿ der Moßing alß ist ÿber weÿland Geörgen Paumbgartners am Moßinghof und Barbara seiner Ehwürthin, beeder selig hinterlassenen eheleibliche Tochter Catharina vätterliches am Moßinghof angefallenes Erbguett, obrigkeitlich gesezter Gerhaber heunt dätö seiner Pfliegtochter gepflogen und ist deren Erbs Portion beÿ erster Rechnung bis 8. April 1704 an Capital und Interesse laut Waisenbuech ganz richtig am obern Häßlhof zu 2x Interesse anliegend gewest 30fl. 30x ...
025	8. 4. 1707	Alt Mosingmaÿrische Rechnung ingleichen ist auch heunt dätö durch den eingangs erwenten Gerhaben über des alt Moßingmaÿrischen Sohn, Michael Paumbgartners am Moßinghof anerstorbenen und derzeit am Zimmerlechen zu 2x Interesse anliegend vätterliches Erbguett ordentlich Gerhabschafts Rechnung gepflogen und anbeÿ befunden worden, das dieses Pupillen Antheil beÿ erster Rechnung den 8. April 1704 an Capital und Interesse ganz richtig laut Waisenbuech gewest 29fl. 15x ...
027	1. 5. 1707	Puechgraberische erste Gerhabschafts Raittung Matthias Grabmer am Pichl beÿ der Moßing alß ÿber weÿland Martin Grabmers an dem Puechgraber Guett und Anna seiner Ehwürthin, beeder seeligen hinterlassene eheleiblicher Sohn namens Martin, annoch lediges Standts als seines eheleiblichen Brueders obrigkeitlich gestelter Gerhaber verraitt sich heunt dätö zum ersten Mall mit seinen Schwagern Simon Stigler am Puechgraben wegen gemelt seines Pflegsohns unnd Brueders Martin an besagten Puechgraben Guett anerstorbenen und annoch alda anliegenden vätter- und müetterlichen Erbguett, welches ist wie folgt ... erstlichen ist diesen Pupillen laut Prothocol folio 327 den 29. Märty ...

Folio	Datum	Kurztext
029	20. 5. 1707	Klingspöglische Gerhabschafts Raittung heunt dāto verraitt sich Hanß Maÿrhofer an der Kumpfmüll alß der alt Schuesterische, annoch ledig verhandener Sohn Gotthardt Klingsbögl obrigkheitlich gesetzter Gerhaber, mit Geörg Hierschauer , Schuechmachern alhir wegen seines Pflegsohn Gotthards am Schuester Heußl anerstorbenes und noch daselbst zu 2x Interesse anliegenden vätt- und mütterlichen Erbguett, welches lauth Waisenbuech folio 167 biß 20. Maÿ anno 1704 beÿ erster Verrechnung an Capital und Interesse ganz richtig gewest ist 12fl. ...
031	7. 6. 1707	Alt Ober Häßlmaÿrische Gerhabschafts Raittung Mathias Völckher am Zimmerlechen , alhiesiger Unterthan alß yber weÿland Stephan Pröpachers am obern Häßlhof und Anna seiner Ehwürthin, beeder see-liger hinterlassenen eheleiblichen Sohn namens Wolfgang obrigkheitlich gesetzter Gerhaber, hat heunt dāto ybe seines Pfleg Sohn vätter- und mütterliches Erbschaft, so ihme am obern Häßlhof anerstorben unnd annoch alda zu 2x Interesse anliegent ist, ordentliche gerhabschaftliche Rechnung gepflogen worden sich befunden, daß dessen Erbportionen bei erster Rechnung bis 7. Junÿ 1704 an Haut Guett unnd Interesse lauth Waisenbuch richtig gewest ist 35fl. ...
033	7. 6. 1707	Alt Ober Häßlmaÿrische Rechnung ingleichen ist auch unter heuntigen dāto des vorigen Puppillen seiner Stiefschwester namens Maria Tambergerin von ihrem eheleiblichen Vattern Geörgen Tamberger am Ober Häßlhof selig zuegefallene vätterliche Erbs Portion durch vorernanten Zimmerlehner als ihren Gerhaben ordentlich verraitt worden unnd ist deren deren Antheil biß 7. Junÿ 1704 beÿ erster Rechnung an Capital und Interesse am Obern Häßlhof lauth Waisenbuch ganz richtig gewest 11fl. ...
035	15. 6. 1707	Seelmaÿrische Gerhabschafts Raittung heunt dāto verraitten sich Thoma Schermaÿr am untern Pühra, alhiesig und Hanß Reizenberger am Fuxen Guett zu Würzberg, Tröstbergerischer Unterthann alß yber weÿland Jacob Hofers an dem Seelmaÿr Guett und Eva seiner Ehwürthin, nunmehr beeder selig zurückgelassene eheleiblichen Tochter Maria obrigkheitlich gesetzte Gerhaben mit Hannßen Hofer , jezigen Besizern des Seelmaÿr Guetts wegen besagt ihrer Pflgetochter daselbst anerstorben unnd annoch alda zu 2x Interesse anliegenden vätter- und mütterlichen Erbguett, welcher beÿ erster Gerhabschafts Rechnung den 15. Junÿ 1704 an richtig Cäpital und Interesse lauth Waisenbuch gewest ist 110fl. ...
037	25. 6. 1707	Zimmerlechnerische Gerhabschafts Raittung eodem die ist von Hannßen Hofer am Seelmaÿr Guett, alhiesig und Hannßen Rahofer am Döllermaÿr Guett, Closter Seittenstöttischen Unterthans alß yber weÿland Hanßen Hofers am Zimmerlechen und Maria seiner Ehwürthin, beeder selig hinterlassene zweÿen annoch ledig verhandene eheleibliche Söhne Andre unnd Geörgen verordnete Gerhaben über besagt ihrer 2 Pflgesöhn, am Zimmerlechen anerstorben und annoch daselbst zu 2x Interesse anliegentes vätter- und mütterliches Erbguett ordentliche gerhabschaftliche Raittung gepflogen und befunden worden, das solches beÿ erster Rechnung bis 25. Junÿ 1704 an Capital und Interesse richtig gewest ist laut Waißenbuch 34fl. 30x ...
039	25. 6. 1707	Zimmerlechnerische Raittung ebenfalls ist auch durch vorernante zweÿ Gerhaben unter heuntigen dāto über des Hannsen Hofers am Zimmerlechen selig mit Anna seiner 2. Ehwürthin ehe-lich erzeugt und hinterlassene zweÿen jüngeren Khindtern namens Philipp und Eva am Zimmerlechen anerstorbenen und annoch daselbst zu 2x Interesse anliegende vätterlichen Erbschaft ordentliche Gerhabschafts Rechnung gepflogen und befunden worden, daß deren beede vätterliches Erbguett beÿ erster Rechnung den 25. Junÿ 1704 an Capital und Interesse vermög Waisenbuech richtig gewest ist 13fl. 45x ...
041	3. 6. 1707	Inventur auf absterben Stephan Cammerbergers , eines alt erlebten ledigen Dienst Knecht am Oberrn Reith, ist dessen wenige Verlassenschaft von hießigen Amtmann Hannsen Schermaÿr inventiert und befunden worden wie folget ... erstlichen ist an parem Gelt verhanden gewest ...
045	27. 6. 1707	Khauf umb das Zimmerlechener Guett ... heunt dāto verkhauf mit obrigkheitlichen Consens Matthias Völckher am Zimmerlechen, Anna sein Ehweweib und ihre Erben ihr

Folio	Datum	Kurztext
		bißhero eigenthumblich innengehabt und mit Ruckhen besessenes Zimmerlechner Guett, wie es mit March, Rain und Stain umbfangen, in Böhamberger Pfarr liegt und dem Schloß Ramingdorf urbar, stüft- und dienstbahr ist, dem erbahren seinen Stief- und ihren eheleiblichen Sohn Phiippen Hofer , lediges Standts, Eva seiner angehenden Braut und konftigen Ehewürthin und deren beeder Erben umb eine Summa Gelts, benentlichen Dreÿhundert Fünfzig Gulden reinisch und 4fl. dem Verkäufer gleich erlegten Leykhauß ...
051	4. 7. 1707	Inventarium am Oberrn Häßlhof ... auf zeitliches ableiben Margaretha Penzingerin selig, am oberrn Häßlhof gesessen, ist deren hinterlassenes Vermögen auf obrigkheitliche Verordnung durch Michaeln Schaubenberger am Mosinghof und Thoma Schermaÿr am untern Pühringer Guett, dan auf Seiten des Wittibers und der Kinder von Geörgen Zechetner an der Pürig Hueb unter dem Pfarrkirchen Ambt Steÿr und Hannßen Lichter an der Maußhueb unter der Herrschaft Groß Perwarth folgentermassen inventiert, geschätzt und beschrieben worden ...
053	6. 7. 1707	Zimmerlechnerische Erbschafts Quittung Philipp Hofer am Zimmerlechen quittiert heunt dätö unter obrigkheitlicher, seine von Obrigkheits wegen gestellte Gerhaber Hannsen Hofer am Seelmaÿr Guett alhiesig und Hansen Rahofer am Töllerhof, Closter Seitenstettnerischen Unterthann umb diejenige Sieben Gulden Zwainzig Khreuzer Erbguett, welche ihme von seinem eheleiblichen Vattern Hannsen Hofer selig an dem Zimmerlechner Guett laut Inventari anerstorben, bis 25. Junÿ dieß Jahres laut jüngster Gerhabschafts Rechnung zu dieser Summa anerwachsen und heunt dätö an seinen vom Zimmerlechner Guett zu bezahlen habenten Khaufschilling in Händen gelassen und zuegestellt worden sein ...
061	5. 7. 1707	Inventarium am oberrn Pühra ... auf zeitliches absterben Hannsen Pruners , gewesten Außzüglers am oberrn Pühringer Guett seeligen, ist dessen Verlassenschaft auf obrigkheitliche Verordnung von Hansen Schermaÿr, alhiesigen Amtmann und Michael Schaubenberger am Moßinghof und auf Seithen der Wittib und Erben von Stephan Panhueber am Pürsthoß unter Steÿrgärsten, Hanßen Pruners am Haußner Guett unter der Herrschaft Steÿr und Hanßen Prandtner, Inwohner an der Stärmüll unter Gleinkh volgendermassen inventiert, geschätzt und beschrieben worden alß ...
071	19. 7. 1707	Inventarium an der Kumpfmüll ... demnach jüngsthin Hanß Maÿrhofer selig an der Kumpfmüll mit Todt abgangen, alß ist dessen Verlassenschaft von obrigkheitswegen durch Hanßen Schermaÿr, alhiesigen Amtmann und Michael Schaubenberger am Mosinghof, dan auf Seithen der Wittib und Erben von Simon Lufwig Schwaber an der Pogmüll , Closter Steÿrgärstnerischen, Hansen Plazer an der Stockmüll , Rohrbachischen und Matthias Wagnerlehner an der Steegmüll , hiesiger Unterthan, inventiert, geschätzt und beschrieben worden wie folgt ...
081	21. 7. 1707	Khauf umb die Kumpfmüll ... heunt dätö verkhaufft mit obrigkheitlichen Consens Hanßen Maÿrhofer selig an der Kumpfmühl dessen hinterlassene Wittib Sabina für sich und ihre Erben mit Einwilligung des Sohnes Adam verordnete Gerhaben Matthias Wagnerlehner an der Steegmüll, ihre in die 21 Jahr lang eigenthumblich innengehabt und mit Ruckhen besessene und so genannte Kumpfmühl mit zweÿen berechtigten Mühlgängen sambt allen den rechtlichen Ein- und Zuegehörungen und wie es mit March, Rain und Stain umbfangen, in Böhamberger Pfarr liegend und dem Schloß Ramingdorf urbar, stüft- und dienstbahr ist, mit Zuegab des völligen vorhandenen Müllwerkh- und Prantwein Prenzzeug, der ganzen im Stadl und Velde befindlichen Traÿdtfexung, aller Fuetere, 20 Clafter waiche Scheÿder zum Pren- und das ausgehackht ligente Mehlsez Holz, 1 Pröß, 1 Tisch, 1 Egen, 1 Han, 1 Henn und was sonst mit Nagl und Panden verhaft ist, ihren eheleiblichen jüngeren Sohn Hansen Maÿrhofer , Mühl Jungen, Kunigunda seiner Ehewürthin und deren beeder Erben umb eine Summa Gelts benentlichen Dreÿhundert Fünfzig Gulden ...
085	29. 9. 1707	Felbermüllnerische Gerhabschafts Raittung heunt dätö verraitten sich Mathias Wagnerlehner an der Steegmüll alhiesiger und Thomas Egger am Reithmaÿr Guett, Rohrbachischer Unterthan alß über weÿland Adam Schickhenmüllners an der Felbermüll und Catharina seine 2. Ehewürthin, beede selig hinterlassene 4 eheleiblichen Kindter namens Hanß, Barbara, Su-

Folio	Datum	Kurztext
		sanna und Stephan an der Felbermüll anerstorbenes vätter- und mütterliches Erbguett obrigkeitlich gesezte Gerhaben mit Andre Ternberger am Hinterberger Guett, hiesigen Unterthan, wegen ihrer 4 Pfleg Kinder alda anliegendes Erbguett, welches bey erster Rechnung den 29. 7ber 1704 an Capital und Interesse ganz richtig gewest ist laut Waisenbuch 170fl. ...
087	12. 10. 1707	Inventarium auf absterben weylend Catharina Schmöllinger seeligen am Pänmichl Hauß im Veldt alhier, ist deren weniges Vermögen durch hießigen Amtmann Hannsen Schermaÿr geschätzt und befunden worden wie folgt ...
091	12. 11. 1707	Erbschafts Erheb und Quittierung Hanß Weindl , Inwohner unter Steyrgärsten, Martha seine Ehwürthin und ihre Erben quittieren heunt dätö unter obrigkeitlicher Fertigung ihrem Schwager und Schwester Matthias Tiefenwießer am Schallschradter Heußl, Barbara sein Eheweib und ihre Erben umb diejenige Fünf Gulden Drey Kreuzer, welche ihme Hanßen Weindl den 26. Märty 1703 von seinen eheleiblichen Vattern Andreen Weindl selig am Schallschradter Häußl zum väterlichen Erbguet anerstorben und unter obigen Dätö von besagt seinen Schwager nebst dem bißhero verfallenen Interesse par und richtig zu dero Handen gestelt worden ...
093	22. 11. 1707	Prandlechnerische anderte Gerhabschafts Raittung heunt dätö wird Peter Prandlechners weylend Paulen Prandlechners , gewesten Paurs zu Würzburg und Maria seiner Ehwürthin, nunmehr beede selig hinterlassener und schon in das 12. Jahr, unwissend tod oder lebendig ausser Landts befindlichern Sohns am Paurnguet zu Würzburg anerstorben und annoch alda zu 2x Interesse ohne Schuldbrief anliegend vätter- und mütterliches Erbguett zum 2. Mall von dessen obrigkeitlich gesezte Gerhaben Simon Perger an der Felbermühl alhiesig und Sebastian Lechenmaÿr am Glinziger Guett, Tröstlbergischen Unterthan ordentlich verraitt, welches bey jüngster Rechnung bis 22. November 1704 laut Waisenbuch an Capital und Interesse richtig gewest ist 123fl. ...
095	23. 11. 1707	Erbschafts Erheb und Quittung auf der Aich untern Waldt ... Catharina Preischenbergerin , lediges Standts, derzeit Inwohnungs weiß zu Steyr, quittiert heunt dätö unter obrigkeitlicher Fertigung Gregorius Puzengruebern am Aicher Guett untern Waldt, Maria seiner Ehwürthin und ihren Erben umb diejenige Vier und Dreyßig Gulden Zweÿ und Vierzig Kreuzer vätter-, mütter- und brüederlichen Erbschaften, welche deroselben zu verschiedenen Mallen auf besagten Aicherguett unterm Waldt vermög alhiesigen Herrschaft Prothocol richtig anerstorben, nach dem 1693erlittenen 57fl. 4x erlittenen Verlust zu obiger Summa khomben und folgens heunt dätö von besagten Aicher par und volgentermassen zu dero Handen gestelt worden sein, womit sye Catharina Preischenbergerin fuer sich und ihre Erben auf ewig zufrieden ist und vergnügt bleiben will ...
097	23. 11. 1707	Felbermüllnerische Erbschafts Erheb und Quittung Susanna Schickhemüllnerin , weylend Adam Schickhenmüllners an der Felbermüll und Catharina seiner 2. Ehwürthin, nunmehr beede seelig hinterlassene eheleibliche Tochter, so sich heunt dätö mit einen Steyrgärstnerischen ledigen Pupillen und Klingschmidt Gsölln, des König untern Walt Sohn namens Hanßen Painhäubl verheurathet, quittiert obigen dätö unter obrigkeitlicher Fertigung ihre obrigkeitliche gesezte Gerhaben Mathias Wagner an der Steegmühl alhiesig und Thoma Egger am Reithmaÿr, Rohrbachischen Unterthan umb diejenige 45fl. 22x 2ß, welche ihr von obbesagt ihren Vatter und Muetter selig an der Felbermühl anerstorben, vermög der untern 29. September diß Jahrs mit zugeraitten Zinsen zu dieser Summa anerwaxen und unter heuntigen dätö nachfolgendermassen par und richtig zu dero Handen gestelt worden, womit sye und ihre Erben auf ewig vergnügt sein ...